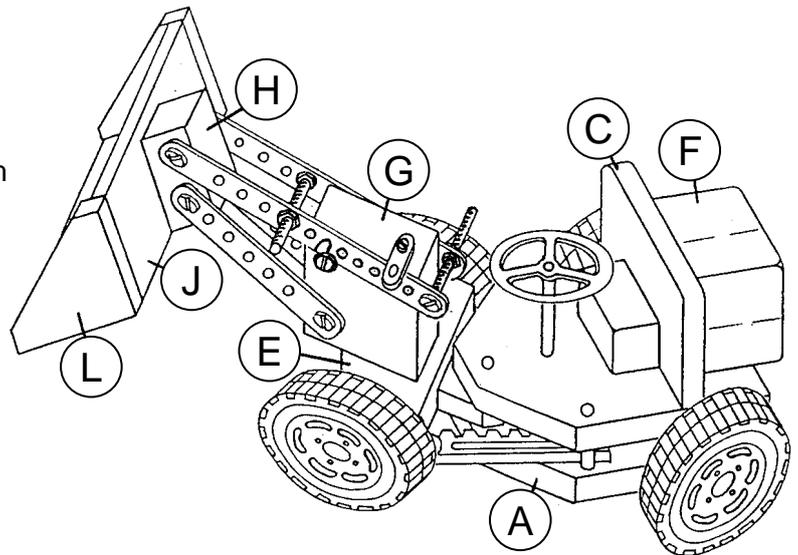


Materialliste:

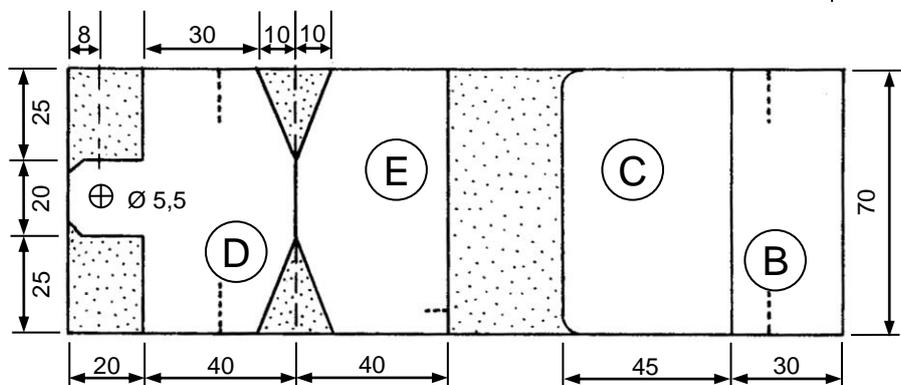
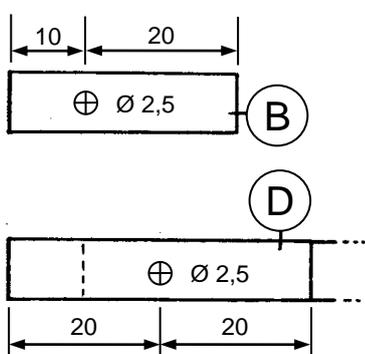
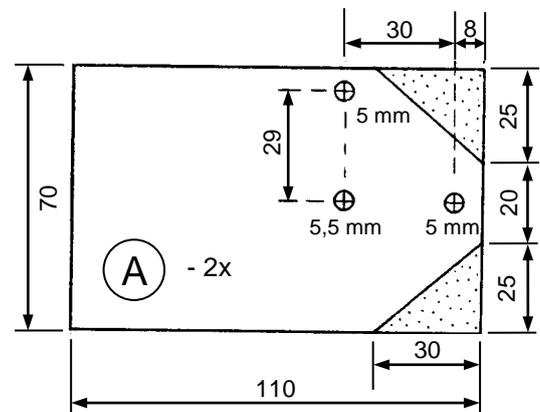
- 2 Pappelsperrholzbretter 250 x 70 x 8 mm
- 1 Pappelsperrholzbrett 280 x 45 x 6 mm
- 2 Pappelsperrholzleisten 200 x 20 x 20 mm
- 1 Buchenrundstab Ø 5 mm x 130 mm
- 1 Kunststofflenker
- 1 Stift-Zahnstange, 8 Z
- 1 Stiftzahnrad klein, 10 Z
- 1 Metallwinkel, 1 x 1 Loch
- 3 Metall-Lochstreifen, 15 Loch
- 4 Kunststoffräder Ø 56 mm
- 4 Zylinderkopfschrauben M3 x 30
- 2 Zylinderkopfschrauben M4 x 40
- 9 Zylinderkopfschrauben M4 x 10
- 6 Muttern M4
- 2 Blechschrauben 2,9 x 6,5



Arbeitsanleitung:

- Übertrage die folgenden Skizzen auf die zwei Sperrholzbretter (250 x 70 x 8 mm). Zeichne die Bohrungen an und säge die Teile dann mit dem Laubsägebogen aus. Die zwei (A)-Teile werden genau aufeinandergelegt und gemeinsam gebohrt.

Die beiden Stirnseiten der Teile (B) und (D) müssen mit einem 2,5 mm Bohrer ca. 15 mm tief vorgebohrt werden, um später die Räder befestigen zu können.

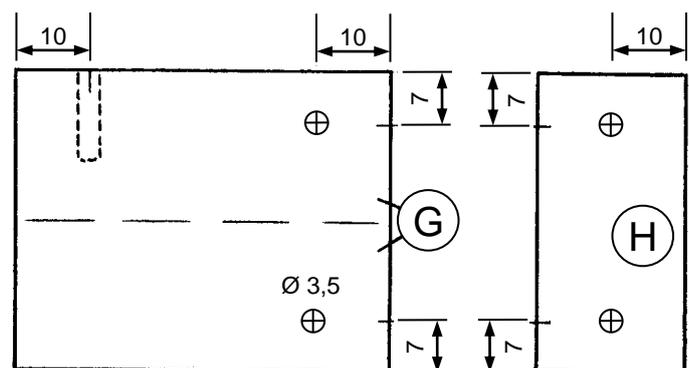


- Länge die zwei Sperrholzleisten (200 x 20 x 20 mm) laut Stückliste ab:

- (F) 4 Stück: 40 x 20 x 20 mm
- (G) 2 Stück: 50 x 20 x 20 mm
- (H) 1 Stück: 40 x 20 x 20 mm
- (I) 1 Stück: 30 x 20 x 20 mm

Leime die vier (F)-Teile zu einem Block zusammen.

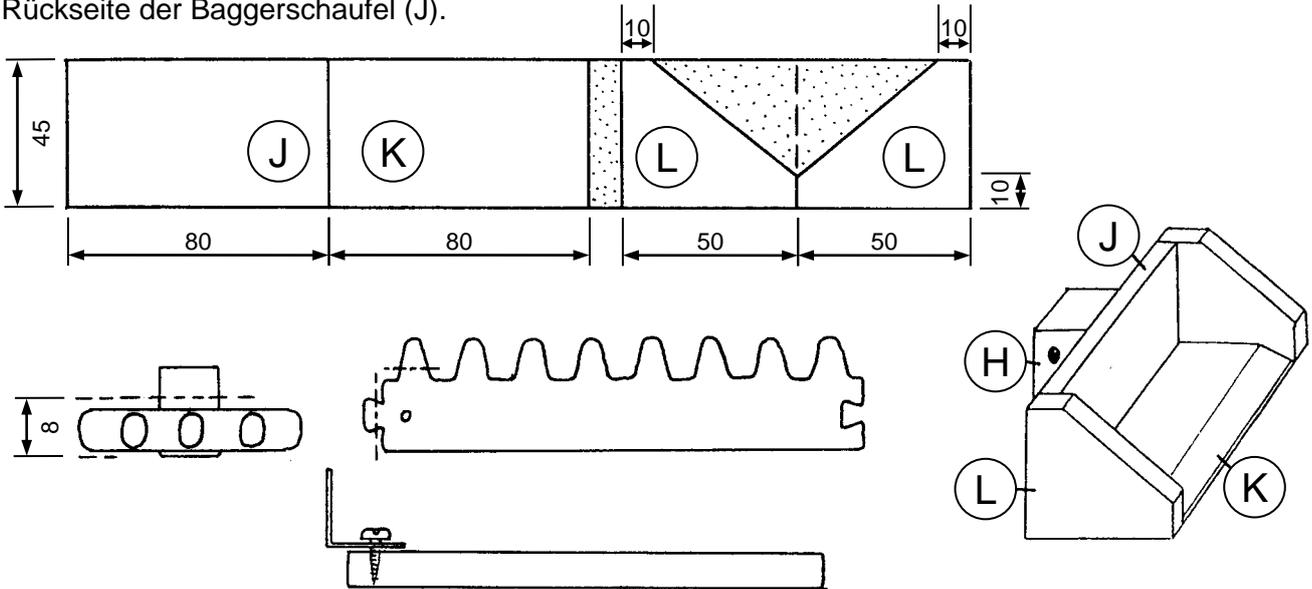
- Klebe anschließend die zwei (G)-Teile an der Schichtseite, nicht an der glatten Seite aufeinander. Nach dem Trocknen des Leims werden die 5 angegebenen Löcher angezeichnet und mit einem 3,5 mm Bohrer gebohrt.



Ein Tipp: Sperrholzleisten sollten, soweit das

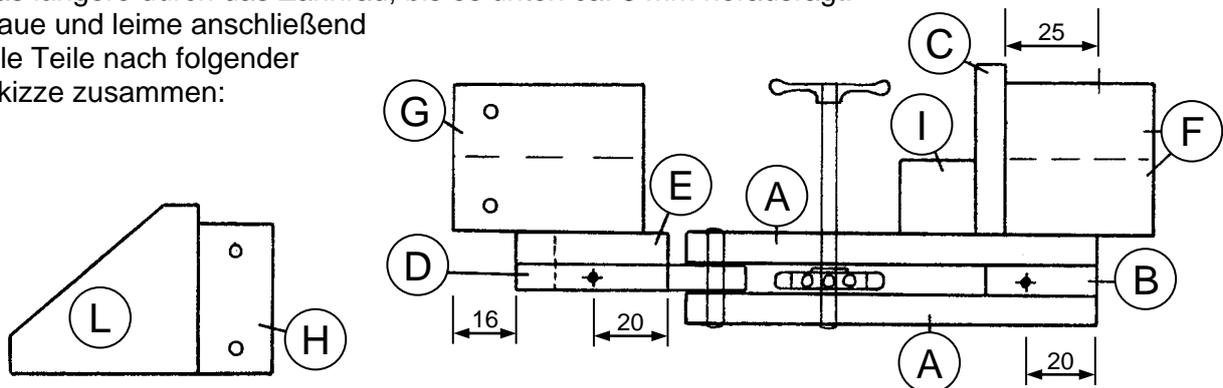
möglich ist, immer auf der glatten Seite und nicht auf der Schichtseite gebohrt werden, um eine Spaltung der Leisten zu vermeiden. Schleife die Teile nach dem Bohren sauber nach.

4. Übertrage die Teile (J), (K) und (L) auf das Sperrholzbrett (280 x 45 x 6 cm). Säge die Teile aus und leime die Baggerschaufel stumpf zusammen. Schräge vorher Teil (K) etwas ab, damit die Schaufel den Sand besser aufnehmen kann. Leime nun den gebohrten Teil (H) mittig auf die Rückseite der Baggerschaufel (J).



5. Schneide oder säge Zahnrad und Zahnstange an der strichlierten Linien ab. Das Zahnrad darf max. 8 mm hoch sein. Befestige den Metallwinkel mit einer Blechschraube locker auf der Zahnstange.

6. Säge vom Buchenrundstab (Ø 5 mm) zwei Stäbchen mit je 25 mm und eines mit 65 mm. Schlage das längere durch das Zahnrad, bis es unten ca. 8 mm herausragt. Baue und leime anschließend alle Teile nach folgender Skizze zusammen:



7. Stecke die Zahnstange in die Führung und befestige sie mittels Metallwinkel an Teil (E). - Stich dazu 6 mm von der Außenkante ein Loch vor und schraube die zweite Blechschraube ein.

8. Bohre das Lenkrad mit einem 4,5 mm Bohrer auf und treibe es auf die Lenksäule. Bohre die vier Räder im Zentrum mit 3,5 mm durch und schraube sie mit den Schrauben M3 x 30 so auf das Fahrgestell, dass sie sich noch leicht drehen lassen.

9. Länge die 3 Metall-Lochstreifen jeweils an den strichlierten Linien laut Skizze mit einer Blechschere oder kleinen Eisensäge (PUK) ab. Die zwei kleinen Führungen werden ebenfalls mit der Eisensäge bis zum Loch eingesägt.

Feile die entstandenen Kanten weg und schraube die Lochstreifen mit Schrauben M4 x 10 auf die Teile (G) und (H). Zwei Schrauben M4 x 40 geben den beiden oberen Lochstreifen den richtigen Abstand und dienen gleichzeitig als Haltegriffe. Die Muttern werden fest angezogen und gekontert (= gegeneinander festziehen).

Ein Abfall-Lochstreifen (2 Loch) auf Teil (G) geschraubt hält das Gestänge fest.

